

Dienstag, 28.11.

8:30 Uhr

2. VERGANGENHEIT und ZUKUNFT
„EUROPA“

Die Erdmann-Debatte.

Zur Geschichte einer deutsch-österreichischen Historiker-Kontroverse

Prof. Dr. Jürgen Elvert
(Universität zu Köln)

Österreich und die Deutsche Einheit 1989/90

Prof. Dr. Michael Gehler
(Universität Hildesheim)

10:30 Uhr

IV. ZEUGEN DES UMBRUCHS

Deutsche Erfahrungen mit Österreich

Botschafter a. D. Dietrich Graf von Brühl
(erster gesamtdeutscher Botschafter in Wien)

Österreichische Erfahrungen mit der Bundesrepublik

Botschafter a.D. Friedrich Bauer
(Botschafter in beiden deutschen Staaten:
DDR 1973 - 77 und Bonn 1986-90)

Deutsche Wiedergutmachungsleistung bis zur Zwangsarbeiterrestitution

Staatssekretär a. D. Michael Jansen
(Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung
„Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“, Berlin)

12:30 Uhr

**Gemeinsames Mittagessen
und Abreise der Tagungsteilnehmer**

Rolf Steininger,

Ordentlicher Universitätsprofessor, Leiter des Instituts für Zeitgeschichte der Universität Innsbruck, geb. in Plettenberg/Westfalen; Studium der Anglistik und Geschichte in Marburg, Göttingen, München, Lancaster und Cardiff; Dr. phil. 1971, 1976 Habilitation für Neuere und Neueste Geschichte unter Einschluss der anglo-amerikanischen Geschichte an der Universität Hannover, 1980 Professor an der Universität Hannover, seit 1983 in Innsbruck; 1993 Ruf an die Universität Düsseldorf; seit 1995 Jean Monnet-Professor; Senior Fellow des Eisenhower Center for American Studies der University of New Orleans, im Vorstand der European Community Studies Association; Gastprofessor an den Universitäten Tel Aviv, Queensland (Australien), New Orleans; Aufenthalt als Gastwissenschaftler in Saigon, Hanoi und Kapstadt; Advisory Board Member for H-German. 2005 Verdienstkreuz des Landes Tirol.

Tagungsadresse:

Stiftung Universität Hildesheim
Organization Studies
Kesslerstrasse 57
31134 Hildesheim

Tel.: +49(0)5121-883-541

E-Mail: gehler@uni-hildesheim.de

Gefördert durch:

Kulturforum der Österreichischen Botschaft, Berlin
Alfred Herrhausen Gesellschaft
Ranke-Gesellschaft
Aktion Jean Monnet



Stiftung Universität Hildesheim
Marienburger Platz 22
D-31141 Hildesheim
E-Mail: info@uni-hildesheim.de
Fon: +49 5121.883-0
Fax: +49 5121.883-109

1 Hauptgebäude Marienburger Platz

2 Institutsgebäude Kesslerstraße

**Anfahrt mit dem PKW
zum Institutsgebäude
Kesslerstraße**

Mit dem Auto fahren Sie am besten über die BAB-Ausfahrt Hildesheim in Richtung Hildesheim, am Kreisell die dritte Ausfahrt. Der Straße folgen und an der Ausfahrt Richtung Ochtersum/Seesen verlassen. An der 2. Ampel rechts Richtung Fachhochschule. Über die Ampel-Kreuzung „Goschentor“ hinweg und dann die erste Straße links in die Keßlerstraße.

Anfahrt mit dem Bus

Vom Busbahnhof (direkt vor dem Bahnhof) mit der Buslinie 2 in Richtung „Theodor-Storm-Str.“ bis zur Haltestelle „Annenstraße“. Diese Haltestelle liegt am Ende der Keßlerstraße. Nach ca. 250m befindet sich auf der linken Seite hinter einem Torbogen das historische Fachwerkhaus, die sog. „Alte Dompropstei“.

Verschiedene europäische Wege im Vergleich

Österreich und die Bundesrepublik Deutschland 1945/49-1995

Tagung zu Ehren
von Univ.-Prof. Dr. Rolf Steininger

am 26.-28. November 2006

Sonntag, 26.11.

Am Vormittag Anreise und Eintreffen

15 Uhr

Empfang

im Rathaus der Stadt Hildesheim
Eintragung von Botschafter Dr. Christian Prosl in das Goldene Buch der Stadt Hildesheim

16:30 Uhr

Eröffnung, Organization Studies, Kesslerstr. 57

Grußworte

Prof. Dr. Wolfgang-Uwe Friedrich
(Präsident der Stiftung Universität Hildesheim);
Botschafter Dr. Christian Prosl
(Österreichische Botschaft Berlin);
Prof. Dr. Michael Gehler
(verantwortlich für die Leitung der Tagung)

17 Uhr

Grundlagen und Ausblick

Grundlagen der Beziehungen 1815-1918
Prof. Dr. Wolf D. Gruner (Universität Rostock)
Österreich und Deutsches Reich 1918-1938 – ein Vergleich

Prof. Dr. Michael Gehler
(Universität Hildesheim)

Anschließende Diskussion

Abendessen

gemeinsam mit der Universitätsgesellschaft
im Hotel van der Valk (Wollenweber-Saal)

Montag, 27.11.

8:30 Uhr

Aspekte der Beziehungen nach 1945

*I. OKKUPATIONEN und PERZEPTIONEN
AUSSEN- und SICHERHEITSPOLITIK im
ALLIIERTEN KONTEXT*

*Sowjetische Deutschland- und Österreichpolitik
1945-1955 im Vergleich*

Dr. Wolfgang Mueller
(Österr. Akademie der Wissenschaften, Wien)
Dr. Stefan Creuzberger
(Universität Potsdam)

*Besatzung, teilstaatliche Freiheit und nationale
Einheit: Die USA, die Bundesrepublik
Deutschland und Österreich 1945-1955*

Prof. Dr. Günter Bischof
(University of New Orleans)
Prof. Dr. Hans Jürgen Schröder
(Universität Gießen)

*Neutralität und NATO: Österreichs Bundesheer
– Deutsche Bundeswehr*

Doz. Dr. Erwin A. Schmidl
(BM f. Landesverteidigung, Wien)

10:30 – 12:30 Uhr Stadtführung

13 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

Montag, 27. 11.

14:30 Uhr

*II. STRUKTUREN
POLITIK, HANDEL, WIRTSCHAFT und
WÄHRUNG*

*Wirtschaft Österreich-Bundesrepublik
Deutschland*

Prof. Dr. Dieter Stiefel
(Universität Wien)

*Die Gesellschaften Österreichs und der
Bundesrepublik Deutschlands im Vergleich*
Prof. Dr. Manfred Prisching
(Universität Graz)

Handel Österreich-Deutschland
Dr. Ingrid Böhler (Universität Innsbruck)

*Die politischen Systeme in der Bundes-
republik und Österreich – ein Vergleich des
Föderalismus*
Doz. Dr. Peter Bußjäger
(Institut für Föderalismus, Innsbruck)

*Vom EWS zum EURO:
DM und Schilling Hand in Hand*
Doz. Dr. Heinz Handler
(Technische Universität Wien)

16:30 Uhr

*III. REZEPTIONEN:
1. ERBE und AUFTRAG DER GESCHICHTE*

*Deutsche und Österreichische
Kriegsgefangene in den USA*
Prof. Dr. Robert Billinger
(Wingate University, North Carolina)

*Entnazifizierung in der Bundesrepublik
Deutschland und Österreich – ein Vergleich*
Doz. Dr. Wolfgang Weber
(Vorarlberger Landesarchiv, Institut für
Zeitgeschichte, Universität Innsbruck)

*Wiedergutmachung und Vermögensfragen
Österreich-Bundesrepublik im Vergleich*
Mag. David Forster (Wien)

*Der Restitutionskomplex aus
österreichischer Sicht*
Staatssekretär Hans Winkler (BMfaAWien)

*Heimatvertriebene in Österreich und der
Bundesrepublik Deutschland – ein Vergleich*
Doz. Dr. Matthias Stickler
(Universität Würzburg)

Abend zur freien Verfügung

